



Reichenburg



Buttikon



Schübelbach



Tuggen

Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk
Pfarrer Stefan Zelger
Pfarreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41
Telefon 055 445 11 74
Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch
www.pfarrei-buttikon.ch
sekr.buttikon@bluewin.ch

**Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr und Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr**

Postadresse Pfarramt

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



Zu unseren Gottesdiensten
sind **SIE ALLE**
die Kinder, Jugendlichen
Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!

November 2022

ALLERHEILIGEN

Opfer:
Pfarreiseelsorge



1. Dienstag
10.00 Friedhofbesuch
Gebet für unsere Verstorbenen
10.30 Eucharistiefeier
3. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
4. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

32. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: *Kath. Gymnasien im Bistum Chur*

6. **10.30 Eucharistiefeier**
10. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
11. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

33. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: *Brücke – Le pont*

13. **10.30 Wortgottesdienst**
Stm. Regina und
Erhard Ruoss-Betschart
17. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
18. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Christkönigssonntag

Opfer: *Theologiestudierende*
im Bistum Chur

20. **10.30 Eucharistiefeier**
24. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
25. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Erster Adventssonntag

Opfer: *Universität Freiburg*

27. **10.30 Eucharistiefeier**
Schutzengel-Gottesdienst für
unsere Erstkommunionkinder

Voranzeige Dezember 2022

Zweiter Adventssonntag

Opfer: *Ranfttreffen*

4. **10.30 Eucharistiefeier**
Einschreibe-Gottesdienst
für unsere Firmlinge

Kirchenopfer

September 2022

| | |
|---------------------------|-------|
| 4. Pfarrkirche Buttikon | 91.60 |
| 11. Aufgaben des Bistums | 22.90 |
| 17. Bettagsopfer | 31.90 |
| 25. Bruderklauen-Stiftung | 68.95 |

Aus dem Pfarreileben

Unser Totengedenken

**Zu sich ins ewige Leben
hat Gott heimgerufen:**

2021

| | |
|----------------------------|-------------------------|
| <i>Ramensperger Martha</i> | 12.08.1954 – 09.10.2021 |
| <i>Schärer Max</i> | 12.07.1948 – 14.10.2021 |

2022

| | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| <i>Bucher-Roos Marie-Theres</i> | 02.06.1929 – 07.01.2022 |
| <i>Bamert René</i> | 17.02.1963 – 20.02.2022 |
| <i>Vigini Maria</i> | 05.01.1930 – 20.03.2022 |
| <i>Zihlmann Willy</i> | 14.01.1946 – 21.03.2022 |
| <i>Ruoss Erhard</i> | 12.07.1936 – 10.04.2022 |
| <i>Ruoss-Alig Anna</i> | 23.07.1936 – 29.05.2022 |
| <i>Freuler Karin</i> | 21.01.1970 – 13.06.2022 |
| <i>Glaus Franz</i> | 21.01.1948 – 28.06.2022 |
| <i>Rudolf Peter</i> | 16.04.1951 – 28.06.2022 |
| <i>Ruoss Margrit</i> | 19.04.1927 – 07.07.2022 |
| <i>Ackle Margrit</i> | 18.08.1945 – 09.07.2022 |
| <i>Ruoss Anton</i> | 19.01.1930 – 20.08.2022 |
| <i>Muff Röbi</i> | 19.05.1965 – 08.10.2022 |



RIKE_pixelio.de

Friedhofbesuch und Gebet für unsere Verstorbenen

Wie jedes Jahr treffen wir uns am 1. November um 10.00 Uhr auf dem Friedhof zum Gebet für unsere Verstorbenen. Um 10.30 Uhr sind alle eingeladen, den Allerheiligen-Gottesdienst in der Pfarrkirche mitzufeiern.

Kirchgemeindeversammlung 2022

**Mittwoch, 23. November 2022, 20.00 Uhr,
Magnusstübli**

Herzliche Einladung an alle Stimmberechtigten zur jährlichen Kirchgemeindeversammlung. **Die detaillierte Einladung ist in der Mitte des Pfarreiblattes eingeklebt.**

Eröffnungsgottesdienst für die Erstkommunionkinder

Sonntag, 27. November 2022, 19.00 Uhr

Mit einem Schutzengel-Gottesdienst wollen wir durch das Gebet unsere Erstkommunionkinder der besonderen göttlichen Fürsorge und Begleitung empfehlen.

Gemeinsam durch den Advent

Jeden Adventssonntag laden wir Sie herzlich zu einem adventlichen Anlass für Gross und Klein ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**1. Adventssonntag, 27. November 2022,
17.00 – 19.00 Uhr**

Musikalische Adventsstimmung in der Kirche mit dem **Akkordeon-Orchester March** unter der Leitung von Beatrice Oetiker.

Anschliessend offerieren wir Ihnen Glühwein und Punsch draussen bei der Feuerschale.

**2. Adventssonntag, 4. Dezember 2022 –
Nachmittag**

Der Weg zum Nikolaus – Actionbound

**3. Adventssonntag, 11. Dezember 2022
«De Chasperli verzellt»**

mit der Chasperli-Sapperlot Gruppe

1. Vorstellung: 14.00 – 14.30 Uhr

2. Vorstellung: 15.00 – 15.30 Uhr

Kosten: Fr. 5.–/Kind

**4. Adventssonntag, 18. Dezember 2022,
17.00 – 19.00 Uhr**

Konzert/Adventssingen mit dem Chor S-Chola Buttikon unter der Leitung von Rolf Dittli.

Detaillierte Informationen zu den Adventsanlässen im Dezember geben wir Ihnen gerne in unserem Dezember-Pfarreiblatt.

Frauenverein Buttikon



Donnerstag, 3. November:
Kafi-Plausch im Bistro 94
von 09.30 bis 11.00 Uhr

Mittwoch, 9. November: Fraue Morge
Restaurant Bretzelstube, Benken,
08.45 bis 10.00 Uhr
Ich bin stärker als die Höhenangst
und andere Ängste

Donnerstag, 10. November: Lichterumzug
Kontakt: Andrea Krieg und Claudia Winet

Mittwoch, 16. November:
KFS-Anlass Oasenabend
20.00 Uhr in Wollerau
Kontakt: Anita Höfer
anita.hoefer@seelsorgeraum-berg.ch

**Samstag, 19. November: Adventskranz
oder Kerzengesteck mit Jvonne Diethelm**
08.30 bis 12.00 oder 13.30 bis 17.00 Uhr
Kontakt: Andrea Krieg

Sonntag, 20. November: Märtbeizli
Kontakt: Maja Lagler

**Samstag, 26. November: Adventskranz
oder Kerzengesteck mit Jvonne Diethelm**
08.30 bis 12.00 oder 13.30 bis 17.00 Uhr
Kontakt: Andrea Krieg

Andere Vereine in unserer Pfarrei

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon

Mittagstisch

Donnerstag, 3. November,
Restaurant Rosengarten, 12.15 Uhr

Anmeldung bis spätestens Mittwochabend
direkt bei Frau Beeler, Telefon 055 440 93 73.

Aktive Senioren

Donnerstag, 17. November, 14.00 Uhr:
«Singen wie früher mit musikalischer
Begleitung» im Magnusstübli

Meditation zu Allerheiligen



Allerheiligen –
ein Gedenktag für die tapferen
und selbstlosen Heiligen!
Aber: heilig sein –
nichts für mich?

Ich «normaler» Mensch mit meinen Fehlern
und Schwächen
und weit davon entfernt so mutig und
heldenhaft zu sein!
Wie wäre es mit «allerweltsheilig»?
Das könnte ich schaffen!

– Hier und da ein freundlicher Gruss
für meine Mitmenschen
– Eine liebevolle Geste im Umgang
miteinander
– Einmal den «Mund halten», wenn ich ihn
lieber aufgemacht hätte
Allerheiligen:
ein guter Grund neu anzufangen!

Martina Hack

*Ich bin überzeugt, dass es in unserer Zeit
Menschen geben muss,
die sich ganz der Freude hingeben.*

Madeleine Delbrêl

Aus dem Heiligenkalender – Der Hl. Kolumban (Gedenktag: 21. November)



Heiliger Kolumban, Statue über dem Eingang der St. Kolumban-Kirche in Rorschach
© Barbara Fleischmann

Kolumban war ein irischer Mönch, er lebte bis um das Jahr 591 im Kloster Bangor. Dann brach er zusammen mit 12 Gefährten – unter ihnen auch Gallus – auf, vorerst nach Frankreich. Dort gründete er die Klöster Annegray, Luxeuil und Fontaines.

Nach einigen Auseinandersetzungen mit Bischöfen und weltlichen Herrschern mussten die Mönche fliehen.

Sie wollten zurück nach Irland, ein Sturm zwang sie aber auf den Kontinent zurückzukehren. Sie blieben aber nicht in Frankreich, sondern wanderten weiter in die Schweiz.

Vorher liessen sie sich in Tuggen am Zürichsee nieder um dort zu missionieren. Zum Beweis, dass die heidnischen Götterstatuen nichts wert sind, warf Kolumban sie in den See. Nachdem das erwartete Strafgericht der Götter ausblieb, liessen sich viele zum Christentum bekehren. Einige aber trachteten den Mönchen nach dem Leben, so dass sie weiterzogen und schliesslich an den Bodensee kamen, wo sie in Bregenz Christen vorfanden, die aber die heidnischen Bräuche wieder aufgenommen hatten. Weil Kolumban und seine Gefährten mit ihrem missionarischen Eifer auch am Bodensee Streit unter den Einheimischen auslösten, bat der Herzog von Überlingen sie, doch weiterzuziehen.

Um des Friedens willen machten sie sich also auf den Weg nach Italien. Nur Gallus blieb am Bodensee, wurde der Gründer und Patron der Stadt St. Gallen. In Norditalien gründete Kolumban ein weiteres Kloster in Bobbio am Fluss Trebbia (bei Piacenza), wo er bis zu seinem Tod am 23. November 615 lebte.

Quelle: <https://www.heiligederschweiz.ch/kolumban/>

Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77
Pfarreisekretariat Telefon 055 444 11 26 st.laurentius@bluewin.ch
Montag bis Freitag, 13.30 bis 17.00 Uhr
Webseite: www.st.laurentius-pfarrei.ch
Postadresse Pfarramt Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

Wir hoffen,
das Pfarreiblatt gefällt
Ihnen immer noch.
Dürfen wir Sie
erneut um eine Spende
bitten.



Mit freundlichen Grüßen

Pfarrer Martin Geisser

Gottesdienstordnung

November 2022

Allerheiligen

Kollekte: Oremus –
Ewige Anbetung Zürich



1. Dienstag

10.00 Hl. Eucharistiefeier

**13.30 Totengedenkfeier mit
anschliessendem Gräberbesuch**

2. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche

19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche



3. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

4. Freitag

16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Kath.
Gymnasien
in der Diözese Chur



5. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier
Stiftsmesse:
Larissa Maria Gerber

6. Sonntag

10.00 Hl. Eucharistiefeier

8. Dienstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

9. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche

19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

10. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

11. Freitag

16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

**33. Sonntag
im Jahreskreis**
*Kollekte: Theologie-
studierende
im Bistum Chur*



12. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
Mitwirkung: Schüler der 4. Klasse

13. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier
**17.00 Kirchenkonzert der
Musikgesellschaft Reichenburg**

14. Montag
13.30 Bibelgruppen-Nachmittag
im Pfarrhaus
**20.00 Kirchgemeinde Versammlung
in der Pfarrkirche**

15. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

16. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

17. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

18. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

Christkönigssonntag
*Kollekte:
Für unsere Ministranten*



19. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
Aufnahme der neuen
Ministranten in ihren Dienst

20. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier

22. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

23. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

24. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

25. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

**Erster
Adventssonntag**
*Kollekte: Kirche
in Not Ukraine*



26. Samstag
**17.30 Eröffnungsgottesdienst
der Erstkommunikanten**
*Stiftsmesse: August und Anna
Haag-Grawehr*

27. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier

28. Montag
13.30 Bibelgruppen-Nachmittag
im Pfarrhaus

29. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

30. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

Vorschau Dezember

Zweiter Adventssonntag

- 3. **Samstag**
17.30 **Hl. Eucharistiefeier**
- 4. **Sonntag**
10.00 **Hl. Eucharistiefeier**

Mitteilungen aus dem Pfarreileben

KIRCHENCHOR Cäcilia Reichenburg

Am 9. November 2022 beginnen wir mit den Proben für Weihnachten.

Gastsängerinnen und Gastsänger sind herzlich willkommen.

Probenbeginn jeweils Mittwoch, 20.00 Uhr in der Kirche.

Danke.

Monatstreff November 2022

Liebe Seniorinnen,
liebe Senioren,

Am 15. November treffen wir uns im Altersheim zur Rose zum gemeinsamen «Guetzlen»

Anmeldung bis 8. November bei Elsbeth Höner, Tel. 079 336 62 01 oder 055 444 20 92

Anlässe im Generationentreff an der Kantonsstrasse 34

Jassen: 8. November
Suppenmittag: 25. November

Seniorenrat und Ortsgruppe
Pro Senectute freuen sich auf euch.
www.senioren-reichenburg.ch



Sehr geehrte Mitbürgerinnen
und Mitbürger

Im Namen des Kirchenrates laden wir
alle stimmberechtigten Kirchgemein-
debürgerinnen und Kirchgemeindeg
bürger freundlich ein zur ordentlichen

Kirchgemeindeversammlung 2022 Montag, 14. November 2022, 20.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl
der Stimmenzähler
2. Vorlage und Genehmigung von
Nachkrediten zur laufenden
Rechnung 2021
3. A) Vorlage und Genehmigung
der Verwaltungsrechnung 2021
B) Vorlage der Stiftungsrechnung 2021
C) Revisorenbericht zur
Verwaltungsrechnung 2021
4. Bau eines Pfarreizentrum –
Konzept – Vorgehen
5. Behandlung und Genehmigung
Voranschlag 2023
der Verwaltungsrechnung
mit Bericht und Antrag der
Rechnungsprüfungskommission
6. Finanzplanung für die Jahre 2024
bis 2026
7. Wahlen (Präsident, Mitglied
Kirchenrat, Mitglied RPK)
8. Verschiedenes / Fragen

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüssen
Römisch-katholische Kirchgemeinde
Reichenburg

| | |
|---|---|
| Martin Kistler- Nurmann Der Präsident | Markus Rickenbacher- Zimmermann Der Schreiber |
|---|---|

Ministrantenaufnahme am Christkönigsfest

Folgende Ministranten werden am **Samstag, den 19. November um 17.30 Uhr** feierlich im Dienst aufgenommen.

Alobeid Bakri, Alobeid Jasmin, Alobeid Mohamed, Mächler Yvonne und Mettler Magdalena.

Wir beglückwünschen sie dazu und wünschen ihnen Freude und Gottes Segen zu ihrer schönen Aufgabe.



Kollekten und Spenden

| | |
|----------------------------|------------|
| Aufgaben des Bistum Chur | Fr. 78.05 |
| Franziskanerkloster Näfäls | Fr. 146.55 |
| Inländische Mission | Fr. 206.60 |
| Tag der Migranten | Fr. 258.35 |
| Franziskaner Näfels | Fr. 288.— |

Grossen Dank für Ihre Spende!



Glückwünsche

**Wir gratulieren ganz herzlich
und wünschen Gottes reichen Segen**

Zum 75. Geburtstag

am 23. November

Herr Erwin Batz, Kistlerstrasse 14

am 27. November

Herr Erich Schriber, Bahnhofstrasse 13 g

Zum 85. Geburtstag

am 17. November

Herr Othmar Grüniger, Kantonsstrasse 11

Büchlein des Monats



Ein kleines persönliches Geschenk! Eine Seite für einen persönlichen Gruss oder eine kleine Widmung.

Viele Doppelseiten mit Farbfotos und Texten über die allgemeine Bedeutung von Namen sowie (Segens-)Wünschen.

Das «neutrale» Namensheft für alle, deren Namen (noch) nicht bei unseren Namensheften vorkommen.

Zur Taufe, zum Namenstag oder Geburtstag. Oder einfach mal so ...

Mit passendem, farbigem Umschlag.

Mit vielen Farbbildern und lauter guten Wünschen.

Bestellnummer: ISBN 978-3-7346-1263-

«Blumenmotiv» neutral, geheftet, CHF 5,90
Verlag Neue Stadt



FamilienForum Reichenburg
www.familienforum-reichenburg.ch



Adventsfenster Reichenburg

1. bis 24. Dezember 2022

Adventsfenster im Dorf - Ausschreibung

Traditionell werden in Reichenburg während der Adventszeit im ganzen Dorf Adventsinstallationen gestaltet. Egal ob im Fenster, im Garten, an der Fassade, an der Türe, auf dem Vorplatz oder auf dem Balkon, es soll einfach für die Passanten sichtbar sein. Lassen Sie Ihren Ideen freien Lauf!

Viele Einwohner unternehmen in der Adventszeit Spaziergänge und besichtigen die vielseitig gestalteten Weihnachtsdekorationen. Machen auch Sie mit? Wir freuen uns!

So funktioniert es:

- Am zugeteilten Tag wird eine weihnächtliche Dekoration im Fenster, im Garten, an der Fassade, an der Türe, auf dem Vorplatz oder auf dem Balkon erstellt und jeweils abends beleuchtet.
Falls die Dekoration bereits vor dem zugeteilten Datum erstellt ist, kein Problem. Bitte einfach den Nummern-Stern erst am Datum dazu stellen oder aufhängen.
- Die Nummer (gelber Stern) wird Ende November vorbeigebracht und soll sichtbar bei der Installation angebracht werden.
- Die Dekoration muss bis mindestens 27. Dezember stehen bleiben, längstens bis 6. Januar.
- Wer möchte, darf gerne zur Eröffnung der Adventsdekoration einen Treff mit einem Apéro oder ähnlichen organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 15. November 2022.

Herzliche Grüsse

FamilienForum Reichenburg

Informationen | [Anmeldung](#)

Veronika Schümperli, Telefon 079 517 60 53, Glänternstrasse 4, 8864 Reichenburg

Email adventsfenster@familienforum-reichenburg.ch

| | | | |
|-------------------|--------------------------|----------------------------|------------|
| Firma | | | |
| Vorname, Nachname | | | |
| Strasse | | | |
| PLZ/Ort | | | |
| E-Mail | | | |
| Mobile | | | |
| Wunschdaten | | | |
| Treff | <input type="radio"/> ja | <input type="radio"/> nein | Zeit Treff |
| Bemerkung | | | |

Vielen Dank für die Rücksendung des Formulars bis 15. November 2022 an Veronika Schümperli oder online auf www.familienforum-reichenburg.ch ausfüllen.

Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarrbeauftragte Erika Rauchenstein Tel. 055 440 11 75
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarradministrator Hermann Bruhin Tel. 055 462 17 66 hermann.bruhin@bluewin.ch
Pfarreisekretariat Tel. 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Montag, 08.30 bis 12.00 Uhr und
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr
Sakristei Tel. 055 440 34 68
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach
Webseite: www.pfarrei-schuebelbach.ch

Gottesdienstordnung

November 2022

- Dienstag – Allerheiligen**
10.00 Pfarreigottesdienst
13.30 Andacht mit Totengedenken
Opfer für Unterhalt Friedhof
- Mittwoch – Allerseelen**
18.00 Seelenlichter auf dem Friedhof
19.00 Andacht mit der Spurgruppe und dem Klarinettenensemble der Musikschule Obermarch
- Donnerstag
16.30 Gottesdienst im Altersheim
- 32. Sonntag im Jahreskreis**
10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für Kath. Gymnasien im Bistum
Jahresgedächtnis
Agnes Hasler-Bürgi
- 33. Sonntag im Jahreskreis**
10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für das Elisabethenwerk
- Donnerstag
16.30 Gottesdienst im Altersheim
- Christkönigssonntag**
10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für die Winterhilfe
Jahresgedächtnis Robert Züger

- Erster Adventssonntag**
10.00 Pfarreigottesdienst mit Adventskranzsegnung
Opfer für Universität Freiburg

Dezember 2022

- Donnerstag
06.30 **Rorate**
für die ganze Pfarrei und die Schüler der 3.–6. Klassen
anschliessend Morgenessen
im Restaurant Rössli

Stiftmessen im November 2022

- Marie Ronner-Steinauer
Otto Hasler-Bürgi
- Franz Ebnöther-Fässler

Opfer im September 2022

- Aufgaben des Bistums Fr. 104.30
- Ministrantenarbeit Fr. 70.20
- Bettagsopfer Fr. 352.—
- Beerdigung Hedwig Züger-Mannhart
Renovation der Pfarrkirche Fr. 260.—
- Bruderklausen Bund Fr. 61.70

Getauft wurden in unserer Pfarrei

2021

17. Oktober: Maurice Deuber
24. Oktober: Remo Koller
24. Oktober: Remo Ackermann
31. Oktober: Lorin Büeler

2022

13. März: Ladina Hasler
10. Juli: Severin Mächler
4. September: Gino Bürgler
16. Oktober: Anton Josef Diethelm



Wir gedenken unserer Toten

Seit dem
1. November 2021
zu sich ins EWIGE
LEBEN heimgerufen
hat Gott:



2021

Züger Annelise

23.03.1943–07.12.2021

Schnyder Laura

26.02.1933–29.12.2021

2022

Schnyder Paul

21.07.1932–08.01.2022

Hegner Josefina

15.09.1933–17.06.2022

Lässer Jekaterina

14.03.1977–09.03.2022

Pezzulla Emilio

17.02.1956–01.07.2022

Kurtoglu Sabrina

28.06.1980–10.03.2022

Knobel Margaretha

11.07.1931–14.07.2022

Ebnöther Cornel

20.09.1956–30.03.2022

Diethelm Josef

08.09.1937–27.07.2022

Bruhin Adelheid

08.06.1947–20.03.2022

Ammann Margrit

06.07.1933–04.07.2022

Calderini Marlis

30.06.1947–20.04.2022

Viviani Palmira

23.09.1933–02.09.2022

Wüest Ursula

13.05.1947–26.04.2022

Züger Hedwig

21.04.1938–12.09.2022

Gisler Erich

14.09.1951–20.05.2022

Rückblick

Bettag / Erntedank

In der von unseren Aushilfssigristinnen Margret Kessler und Irmgard Platz, wie auch Sara Bruhin aus der Spurguppe, festlich geschmückten Pfarrkirche durften wir einen eindrücklichen Gottesdienst feiern. Musikalisch umrahmt wurde die Feier, wie auch der anschliessende Apero – bereitgestellt von der Bauernvereinigung Schübelbach und der Spurguppe – vom Jodelclub «Luegisland» Wollerau.





Über die zahlreichen Mitfeiernden haben wir uns sehr gefreut. Wir bedanken uns bei allen, die mitgeholfen haben, dass dieser Tag zu einem Festtag zum Lob Gottes und zu einer Feier unserer dankenden Gemeinschaft geworden ist.

Erika Rauchenstein und Hermann Bruhin

Ausblick



Allerheiligen / Allerseelen

Jedes Jahr schauen wir an Allerheiligen auf die vielen Menschen, die das Ziel ihres Lebens bei Gott erreicht haben, weil sie es mit Gott und für ihn gestaltet haben. Wir nennen sie die Heiligen. Wir tun das bei der **Eucharistiefeier** um 10.00 Uhr. Bei der **Nachmittagsandacht** um 13.30 Uhr gedenken wir aller unserer Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligentag. Als Christen glauben wir

darán, dass unsere lieben Verstorbenen in der Gemeinschaft mit allen Heiligen ihren Platz bei Gott gefunden haben. Von Herz zu Herz bleiben sie uns Lebenden jedoch weiterhin nahe.



Diese Verbindung soll durch die unzähligen Seelenlichter, die (bei trockenem und schönem Wetter) am 2. November ab 18.00 Uhr auf unserem Friedhof erstrahlen, ausgedrückt werden. Zur anschliessenden Allerseelenandacht um 19.00 Uhr lädt sie die Spurguppe unter der Leitung von Erika Rauchenstein und ein Klarinettenensemble der Musikschule Obermarch unter der Leitung von Urs Bamert, herzlich ein.

Pfarrteam Schübelbach

Aktion Weihnachtspäckli

Der Kirchenrat der Pfarrei St. Konrad Schübelbach hat beschlossen, bei der «Aktion Weihnachtspäckli» mitzumachen. Damit werden Kinder, Familien, einsame und alte Menschen in Osteuropa mit Freude und Hoffnung beschenkt.

Auch wenn bei uns viele Familien und Menschen um ihre Existenz kämpfen müssen, geht es uns doch vergleichsweise sehr gut. Wir leben in Frieden und sozialer Sicherheit.

Die täglichen Nachrichten über den schrecklichen Krieg in der Ukraine und auf der ganzen Erde, wie auch die Bilder der Flut in Pakistan und vieles mehr machen uns daher betroffen und bewusst, wie privilegiert wir hier in der Schweiz eigentlich leben dürfen.

Deshalb ruft der Kirchenrat die Bevölkerung von Schübelbach auf, sich an der «Aktion Weihnachtspäckli» zu beteiligen.

Die Aktion verläuft sehr einfach. Wer sich daran beteiligen möchte, stellt ein Weihnachtspäckli zusammen und verpackt es weihnächtlich.

Dabei wird unterschieden, ob ein Päckli für Kinder oder für Erwachsene bestimmt ist. Damit die Päckli gut durch den Zoll kommen und eine gerechte Verteilung möglich ist, ist der Inhalt vorgegeben:

– Ins **Paket für Kinder** kommen **Schokolade, Biskuits, Süssigkeiten** (Bonbons, Gummibärchen etc.), **Zahnpasta, Zahnbürste** (in Originalverpackung), **Seife** (in Alufolie gewickelt), **Shampoo** (Deckel mit Scotch verklebt), **Zwei Notizhefte oder -blöcke, Kugelschreiber, Bleistift, Gummi, Mal- oder Filzstifte, 2-3 Spielzeuge wie Puzzle**, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc., evtl. Socken, Mütze, Schal, Handschuhe



– Ins **Paket für Erwachsene** kommen **1 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Zucker, 1 kg Teigwaren, Schokolade, Biskuits, Kaffee** (gemahlen od. instant), **Tee, Zahnpasta, Zahnbürste** (in Originalverpackung), **Seife** (in Alufolie gewickelt), **Shampoo** (Deckel mit Scotch verklebt), **Schreibpapier, Kugelschreiber**, evtl. Ansichtskarten, Kerzen, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal.

Am **Samstag, 19. November** werden die **gemachten Weihnachtspäckli zwischen 9.00**

Uhr und 12.00 Uhr im Pfarrhaus an der Grünhaldenstrass 11 vom Kirchenrat gerne in Empfang genommen. Als Zeichen der Dankbarkeit und Wertschätzung wird ein Getränk und ein Stück Kuchen offeriert.

Alle Weihnachtspäckli aus der Region werden bei der «Freie Christengemeinde Buttikon» (FCGB) gesammelt, in Grossgebinde verpackt und mit einem Sattelschlepper in das Bestimmungsland transportiert.

Seit letztem Jahr beteiligt sich auch die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde March an dieser Aktion.

Der Kirchenrat und Erika Rauchenstein (Pfarrreibeauftragte) freuen sich auf eine möglichst grosszügige Beteiligung.

Gemeinsam wollen wir mit dieser Aktion ein christliches Zeichen der Solidarität in einer Zeit voller Zweifel und Hoffnungslosigkeit setzen und so Menschen in Krisengebieten ein klein bisschen Weihnachten ermöglichen.

*Erika Rauchenstein und
Kirchenrat Schübelbach*

Benefizkonzert

An der Kirchgemeinde-Versammlung vom 6. Dezember 2021 hat der Kirchenrat das erste Mal über die Idee eines Mehrzweck- und Begegnungsraumes informiert.

Auf Grund der positiven Resonanz aus der Versammlung hat der Kirchenrat im Laufe des Jahres 2022 weitere Abklärungen vorgenommen und detaillierte Vorarbeiten in Auftrag gegeben.

Wir versprechen uns von diesem Projekt einen sehr positiven Effekt für unsere Kirchgemeinde, aber auch für unser Dorf Schübelbach.

Nebst all den positiven Auswirkungen bedeutet dieses Projekt für unsere Kirchgemeinde finanziell eine grosse Herausforderung. Dieser Aufgabe nimmt sich der Kirchenrat an, indem er unter anderem spezielle, projektbezogene Konzerte und An-

Benefizkonzert

Samstag, 26. November 2022
17.00 Uhr Kirche Schübelbach



Chrimafrä



Rusch-Büebli



für das Projekt Mehrzweck-
und Begegnungsraum



Pfiifestier

Herzliche Einladung

lasse organisiert. Ein erstes Konzert dieser Art findet am **26. November um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche** statt. Der Reinerlös dient ausschliesslich dem Projekt Neubau Mehrzweck- und Begegnungsraum.

Wir freuen uns, Sie zum volkstümlichen Benefizkonzert mit Spitzenbesetzung vom 26. November um 17.00 Uhr in die Pfarrkirche Schübelbach einladen zu dürfen.

Wer «Chrimafrä» schon einmal gehört hat, vergisst diesen einmaligen Klang und die einzigartige Harmonie dieser drei Frauenstimmen nie mehr. Sie sind unverwechselbar und in der Schweiz einmalig! «Chrimafrä» begeistert mit ihrem vielseitigen Repertoire von traditionellem Liedgut bis zu beliebten Mundarthits heimischer Komponisten immer wieder von Neuem.

Nahtlos an die Gesangsqualität von «Chrimafrä» reiht sich das Jodeldoppelquartett «Pfiifestier».

Diese Gruppe gesangsfreudiger jung gebliebener Männer, die rund um Appenzell zu Hause sind, pflegt den traditionellen Appenzellerstil in Perfektion. Trotzdem sind sie Neuem und Experimentellem nicht verschlossen, eine spannende Kombination. Die

musikalische Leitung liegt seit mehreren Jahren bei Philipp Haas, einem Garanten für hohe Qualität.

Als Musikformation gastieren am Benefizkonzert die sehr beliebten «Rusch-Büebli» aus dem Wägital. Vater Roger, schon bald ein Urgestein der heimischen Volksmusik, geniesst seine vielen Auftritte als Bassist mit den Zwillingssöhnen Simon und Cyrill offensichtlich. Diese Begeisterung spornt die beiden jungen, virtuosen und singfreudigen Musiker zu wahren Höhenflügen an. Dort wo die «Rusch-Büebli» spielen, ist Stimmung garantiert. Uns zeigen sie die ruhigere Seite ihres Könnens, ein wahrer Genuss für Volksmusikfreunde.

Nach dem Konzert sind alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein im nahegelegenen Restaurant Rössli eingeladen. Hier werden alle Gäste weitere Kostproben von den Mitwirkenden hören und es könnte ein sehr gemütlicher Abend werden, vielleicht zusammen mit der «Metzgete», die im Rössli angesagt ist.

Wir freuen uns auf viele Besucher und einen unvergesslichen Abend.

Der Kirchenrat

1. Adventssonntag



Mit dem 1. Adventssonntag am **27. November** beginnt ein neues Kirchenjahr und damit auch die Vorbereitungszeit auf das Fest der Geburt unseres Erlösers Jesus Christus an Weihnachten. Beim Pfarreigottesdienst um 10 Uhr werden wir unser Adventsgesteck in der Kirche segnen. Wer möchte, ist herzlich eingeladen Adventsgestecke oder Adventskränze mit in die Kirche zu bringen, um sie segnen zu lassen.

Pfarreiteam Schübelbach

Ausblick Dezember

Rorategottesdienst und Anmeldung Frühstück

Wie wir uns mit dem Anzünden der Adventskerzen auf Weihnachten einstimmen, so bereiten wir auch unser Inneres mit dem Rorategottesdienst auf Weihnachten vor.



Da dieses Jahr das Fest Maria Empfängnis auf einen Donnerstag fällt, halten wir unseren jährlichen **Rorategottesdienst bereits am 1. Dezember um 06.30 Uhr**. Anschliessend an unsere Feier in der Kirche freuen wir uns, sie wiederum ins Restaurant Rössli zum gemeinsamen Frühstück einzuladen. Für die 3.-6. Klässler gehört der Besuch dieses licht erfüllten Gottesdienstes zum Religionsunterricht und ist deshalb verpflichtend. Die Kinder sind deshalb auch automatisch zum Frühstück angemeldet. Erwachsene, die in der Kirche mitfeiern, bitten wir, sich beim **Pfarramt bis zum Freitag, 25. November telefonisch oder per Mail zum Frühstück anzumelden (bitte genaue Personenzahl angeben)**.

Erika Rauchenstein und Hermann Bruhin
mit Katechetinnenteam

Das Evangelium
ist ein unerschütterliches Leitseil
über dem grossen Abgrund
der Liebe.

Madeleine Delbrêl



Einladung zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

**Dienstag, 8. November 2022
um 12.00 Uhr
im Restaurant
Pizzeria Chrüz
in Schübelbach**



Anmeldungen bis Montagabend,
Tel. 055 556 66 86

Sozialberatung in Schübelbach

Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach
Telefon 055 451 50 63

Die Beratung findet am Donnerstag,
10. und 17. November 2022
von **8.00 bis 11.30 Uhr** statt.

Das Pro Senectute Team

Aktivitäten der FMG Schübelbach

Laternenumzug

Am Freitag, 11. November (Verschiebedatum 18. November), findet gemeinsam mit den jüngeren Schulkindern/Kindergarten der Laternen Umzug statt. **Treffpunkt der Kinder: 18.00 Uhr beim Schulhaus Dorf Schübelbach.**

Auf zahlreiche Zuschauer am Strassenrand freuen sich die Kinder.

Nach dem Umzug offeriert die FMG Schübelbach Punsch, Wienerli und Brot.

Freundliche Grüsse
Barbara Zaugg



Humor

Der Doktor war immer sehr verstockt. Nie hat er die Kirche besucht. Aber jetzt – mit schon über 60 Jahren – geht er das erste Mal zur Beichte. Er will sein Gewissen erleichtern. Es dauert zwei, drei Stunden, bis er fertig ist. Dann lässt er den Kopf sinken und sagt: «Ich weiss, ich bin ein Sünder, aber bitte, bewahren Sie mich davor, dass ich in die Hölle komme.» «Ich will mein Bestes tun», antwortet der Pfarrer. «Aber als Gegenleistung müssen sie mir versprechen, dafür zu sorgen, dass ich nicht zu schnell in den Himmel komme.»



Ein betagter Lehrer, der zu einem Klassentreffen eingeladen wurde, fragt einen seiner ehemaligen Schüler: «An Sie erinnere ich mich auch noch. Was ist denn eigentlich aus Ihnen geworden?» «Ich bin glücklicher Vater von fünf Kindern», antwortet der Angesprochene strahlend. «Soso», meint der Pädagoge und fügt halblaut hinzu: «Also, aufgepasst haben Sie ja schon damals in der Schule nicht.»



An einem warmen Herbsttag war ich mit meiner Familie im Biergarten zum Mittagessen verabredet. Nachdem mein Vater sein zweites Bier ausgetrunken hatte, bat er meine Schwester, noch eins zu holen. Als sie zurückkam, fragte mein Bruder ziemlich laut: «Papa, du trinkst noch eins?» Verlegen flüsterte ich: «Paul, bitte nicht so laut! Die anderen Gäste können uns hören.» Da sah er meine Schwester an und murmelte verschwörerisch: «Warum? Hast du das Bier etwa geklaut?»



«Dieser Pilzsalat schmeckt ja phantastisch, Renate. Woher hast du das Rezept?» «Aus einem Kriminalroman!»

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 09.00 – 11.00, Di 09.00 – 11.00
Do 09.00 – 11.00 und 14.00 – 16.00
Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Gottesdienstordnung

November 2022

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

Fest Allerheiligen

Kirchenopfer: Orgel

1. Dienstag **09.00 Eucharistiefeier**
SM Beatrix Janser-Bamert
SM Karl und Hedwig Kühne-Jud
SM Benjamin und Rosina Huber-Diethelm

14.00 Gedenkfeier

für unsere Verstorbenen
in der Pfarrkirche,
mit anschliessendem Gräberbesuch
auf dem Friedhof

Mitwirkung der Bläsergruppe

2. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

32. Sonntag im Jahreskreis C

*Kirchenopfer: Katholische Gymnasien
im Bistum Chur*

5. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
6. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
SM Albert und Josy Pfyl-Vogt



Nach dem Gottesdienst sind
Sie herzlich ins Chilekaffi im
PfarreiZentrum Gallus ein-
geladen

9. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

33. Sonntag im Jahreskreis C

Kirchenopfer: Universität Fribourg

12. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
13. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**
16. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Christkönigssonntag

*Kirchenopfer: Theologiestudierende
im Bistum Chur*

19. Samstag **17.30 Einschreibegottesdienst zu Beginn des Firmweges unter Mitgestaltung der Firmlinge**
(siehe Rubrik Spezielle Termine)
SM Urs Lendi-Kälin
SM Rösli und Emil Pfister-Bamert
20. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
Dreissigster für Josef Schätti-Schmalz
SM Josy Mächler
SM Hedwig und Heinrich Mäder-Ziltener

23. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Erster Adventssonntag

Kirchenopfer: Diakonie Ausserschwyz

26. Samstag **17.30 Familiengottesdienst mit Samichlaus**
Wortgottesdienst ohne Kommunion
(siehe Rubrik Spezielle Termine)
27. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
Dreissigster für Norbert Huber
30. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Vorschau Dezember 2022

1. Donnerstag **19.00 Adventsandacht der FMG** in der Pfarrkirche (siehe Rubrik Spezielle Termine)

Zweiter Adventssonntag

Kirchenopfer: Diakonie Ausserschwyz

3. Samstag **17.30 Eucharistiefeier** anschliessend Kirchgemeindeversammlung (siehe Rubrik Spezielle Termine)
4. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
SM Gertrud u. Hermann Pfister-Gemperli
SM Paula Pfister

Opferempfehlungen

5./6. Katholische Gymnasien im Bistum Chur

Diese Schulen bieten Jugendlichen die Chance, sich vertieft mit christlicher Lebensgestaltung auseinandersetzen zu können. Der Erlös des Gymi-Opfers wird für Stipendien verwendet. Es hilft mit, dass junge Leute aus allen Volksschichten diese Gymnasien besuchen können.

12./13. Universität Fribourg

Die Universität Fribourg wurde 1889 als Hochschule für die Schweizer Katholiken gegründet, und die christliche Ausrichtung ist ihr auch jetzt noch wichtig. So ist in allen Fakultäten Ethik ein Schwerpunkt. Das Opfer für diese Universität wird jeweils in allen katholischen Pfarreien der Schweiz empfohlen.

19./20. Theologiestudierende im Bistum Chur

Die Kollekte wird zugunsten der Stipendien-Stiftung des Bistums Chur aufgenommen. Die Stiftung unterstützt Priesteramtskandidaten und angehende Pastoralassistenten und Pastoralassistentinnen des Bistums Chur und der Theologischen Hochschule Chur.

26./27. Diakonie Ausserschwyz

Diakonie Ausserschwyz ist eine kirchliche Sozialberatung. Sie ist professionelle Anlauf- und Beratungsstelle für Personen aus den Bezirken Einsiedeln, March und Höfe. Menschen in schwierigen Lebenslagen finden hier Beratung, Begleitung, Seelsorge, unabhängig von Konfession und Religion.

Kollekten und Spenden

September

| | | |
|-----------------|--|--------|
| 02. | Beerdigung Emma Bamert-Kuriger Für die Mühlenkapelle | 425.10 |
| 03./04./ 07. | Beerdigung Gerda Janser Für die Orgel | 180.— |
| 10./11. | Für die Aufgaben des Bistums | 167.— |
| 17./18. | Bettagsopfer für Seelsorger und Pfarreien in Notlagen | 402.10 |
| 21. | Beerdigung Maria Feurer-Bamert Für die Orgel | 425.10 |
| 23. | Beerdigung Albert Laib-Schätti Für die Orgel | 311.05 |
| 24./25. | Migratio am Tag der Migranten | 39.— |
| 30. | Beerdigung Otto Oberberger Für die Orgel | 193.20 |

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Pfarreichronik

Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen

Maria Feurer-Bamert

29. Januar 1959 – 7. September 2022

Albert Laib-Schätti

2. Februar 1936 – 7. September 2022

Silvia Kälin

28. Dezember 1944 – 13. September 2022

Otto Oberberger

23. August 1935 – 17. September 2022

Heinrich Mäder-Dobler

20. März 1947 – 8. Oktober 2022

Josef Schätti-Schmalz

14. März 1940 – 10. Oktober 2022

Norbert Huber

23. April 1947 – 13. Oktober 2022

Glückwünsche

80. Jahre

Am 30. November *Rosa Elmer-Pircher*

90. Jahre

Am 27. November *Urban Spiess*

Wir gratulieren herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Einschreibegottesdienst zu Beginn des Firmweges unter Mitgestaltung der Firmlinge

Samstag, 19. November 2022, 17.30 Uhr
Pfarrkirche Tuggen



In dieser Gottesdienstfeier erklären sich die Firmlinge bereit, sich auf den Firmweg einzulassen. Das Gebet der Pfarrgemeinde begleite und stärke die jungen Menschen auf ihrem Vorbereitungsweg und in ihrer Entscheidung.

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst!

Spezielle Termine

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

am Samstag, 3. Dezember 2022
18.30 Uhr

nach der Vorabendmesse

im PfarreiZentrum Gallus

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2021 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
4. Genehmigung des Budgets 2023 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Tuggen im November 2022

Im Namen des Kirchenrates:

Rolf Hinder
Kirchenratspräsident

Karin Ulrich
Kirchenratsschreiberin

Senioren Zmittag im PfarreiZentrum Gallus

Donnerstag, 3. November
nur mit Anmeldung

anschliessend Jass-, Spiel- und «Gspröchli»-Nachmittag

Es freuen sich:

Silvia Bamert 055 445 17 93 / 078 854 87 43

Luzia Meyer 079 468 86 55

Rückblicke

Ministranten

Spaghetti-Plausch im Pfarreizentrum
am Samstag, 24. September 2022

Am letztjährigen Minifest «Bärenstark» gewannen die Minis Tuggen einen Wettbewerb. Sie mussten das Motto vom Minifest malen.



TUGGEN



minis.ch

44 Min. · 🌐

#minitag21 #kreativ

#beidenminisläuftetwas #spaß

Gewinner*innen 2. Challenge

"Kreidebild"

Minis Pfarrei Tuggen

Wir gratulieren!!



👍 Gefällt mir 💬 Kommentieren ➦ Teilen

Der Gewinn waren die Zutaten für einen bärenstarken Spaghetti-Zmittag.

Mit Freuden lud ich am 24. September alle Minis zu diesem Zmittag ein.



Nach dem Mittagessen gab es ein Überraschungsdessert. Danke vielmals der Familie Huber dafür.



Die Minis genossen die köstliche Torte, sie war sehr fein.



Einen herzlichen Dank an Frau Karin Ulrich und Herr Ruedi Zahner für ihre Mithilfe.

Brigitte Vollenweider

Chlaus-Einzug am 26. November 2022, 17.30 Uhr in Tuggen



Während dem Wortgottesdienst hält der **Samichlaus Einzug in die Kirche** und erzählt den Kindern eine schöne Geschichte.

Danach zieht er, begleitet von seinen Schmutzlis, den Fackelträgern und den Einschellern, **von der Kirche zum Schulhaus Eneda durchs dunkle Dorf.**

Deshalb wäre es schön, wenn die **Kinder ihre Laternli mitnehmen.**

Im Eneda nimmt sich der Samichlaus Zeit für jedes Kind.

Alle sind zu einem warmen Punsch und Kuchen eingeladen.

Auf viele strahlende Kinderaugen freut sich die IG Chlauseinzug.

Dä Samichlaus gaht vo Huus zu Huus



«Was isch das für es Glöggli, was isch das für en Schii?»

Auch dieses Jahr freut sich der Samichlaus die Kinder zu Hause zu besuchen.

Die Daten sind: **Freitag, 2. und Montag, 5. Dezember 2022.** Nach Absprache mit **Janine Gehrig** kann Ort und Zeit abgemacht werden. Die Kosten belaufen sich für Mitglieder auf Fr. 20.– pro Familie (Nichtmitglieder Fr. 25.–).

Anmeldungen sind bis am **20. November 2022** per Mail **chlaus.tjf@gmail.com** möglich. Anzahl Besuche sind begrenzt.

Die Chlaussäcke sind selber zu organisieren und der Spickzettel ist schriftlich vorher zu mailen oder abzugeben.

Dä Samichlaus isch im Fahrenggli



Am **Samstag, 3. Dezember** und am **Sonntag, 4. Dezember 2022** (bei jeder Witterung) ist der Samichlaus mit dem Schmutzli im Fahrenggli.

Von Samstag **12.30 bis 16.30 Uhr** werden wir mit Punsch und diversen Leckereien verwöhnt.

Die Kosten pro Kind sind Fr. 18.– (inkl. Chlaus-sack und Punsch) Nichtmitglieder Fr. 20.–.

Anmeldung und Spickzettel bis am **20. November 2022** an **Janine Gehrig** **chlaus.tjf@gmail.com**

Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ungefähres Zeitfenster wird bei der Anmeldung abgemacht.

Auf Anmeldungen freuen sich der Samichlaus und der **Treff junger Frauen Tuggen.**



Sterbestunde

© R_K_B_by_SarahC_pixelio.de



Am Morgen nicht mehr aufwachen, einfach «hinüberschlafen» in ein anderes, besseres Leben, den Tod nicht erleiden, das ist es, was sich heute immer mehr Menschen wünschen, wenn man mit ihnen über das Sterben spricht. Auch wenn mancher einem Gespräch über das Sterben lieber ausweicht, das Sterben ist ein wichtiger Bestandteil des menschlichen Lebens und gehört zu dessen intimsten und persönlichsten Momenten. Wie oft wird gefragt, wie es denn sein wird, wenn der Tod ins Leben eintritt. Auf diese

Frage gibt es, wie auf viele andere auch, keine schlüssige Antwort. Jeder stirbt seinen eigenen Tod. Im Leben können wir mit noch so vielen Menschen befreundet und verbunden sein, diesen letzten, unumkehrbaren und endgültigen Schritt muss jeder und jede allein machen. Wir können dem Sterben letztlich nicht ausweichen.

Seit dem Mittelalter wurde in der Kirche die «*ars moriendi*» – die Kunst des Sterbens gepflegt. Der Mensch setzte sich ganz bewusst immer wieder Tag für Tag mit dem Tod und der Vergänglichkeit auseinander und übte sich ein in das Loslassen und das sich Einlassen auf das Unbekannte. «Wir haben zu wählen, ob wir uns am Leben festhalten wollen und damit den Tod als Scheitern ansehen, oder ob wir in Freiheit loslassen können, um für andere zu einer Quelle der Hoffnung zu werden ...» (Henri Nouwen). Das tägliche Gebet um eine gute Sterbestunde kann uns die Kraft und den Mut geben, sich mit der Frage auseinanderzusetzen, wie wir in kleinen Schritten auf unseren Tod zugehen können, ohne die Freude am Leben zu verlieren.

Angesichts des Sterbens wird alles relativiert. Da ist es nicht mehr so wichtig, ob ich viel verdient habe, ob ich meinen Angehörigen viel vererbe oder wenig. Es geht nicht darum, gut vor den Menschen dazustehen. Ich muss mich nicht selber richtig machen. Ich muss mein Leben nicht abrunden, damit es vor der Welt bestehen kann. Das ist alles Unrat (Phil 3, 8). Darauf kann ich verzichten. Ich muss nicht gerecht sein, nicht richtig, nicht okay, nicht psychisch ausgeglichen und ausgereift. Ich muss nicht auf ein geglücktes und erfolgreiches Leben zurückblicken. Ich brauche mir den Kopf nicht zu zergrübeln, ob ich alles richtig gemacht habe in meinem Leben. Es geht nur darum alles zu lassen, um Christus zu gewinnen und in ihm zu sein (Phil 3, 8f). Darin besteht die grosse Freiheit, in die uns der Gedanke an den Tod und das Sterben einüben möchte. (Anselm Grün)

Die Ars moriendi ist in Vergessenheit geraten. Es täte uns aber allen gut, uns wieder vermehrt in diese christliche Haltung einzuüben, damit gläubige Gelassenheit und nicht panische Angst unsere letzten Tage und Wochen prägt.

Robert Imseng

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice

LAPOSTE



Maria Laach, No 2260

November 2022 ♦ Erscheint monatlich ♦ 53./4./67./90. Jahrgang Nr. 11

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice – Telefon 024 486 05 20